



BILDER: DIR

Romantische Zirkuspoesie mit Antonia Risch und Paul Hagedorn am Trapez (li.). Flott choreografierte Massenjonglage mit Keulen in der Paletti-Bar.

**Sport:** Ensemble „Quernormal“ vom Kinder- und Jugendzirkus Paletti zeigt mit „Umkehrbar“ atemberaubende Akrobatik

# Die Manege wird zum Tatort

Von unserem Redaktionsmitglied  
Dirk Jansch

Showtime beim Kinder- und Jugendzirkus Paletti – das ist nicht einfach eine bloße Aneinanderreihung verschiedener Kunststücke, sondern junge Artistik, die einfallsreich in eine unterhaltsame Rahmenhandlung eingewoben wird. So verwandelt die Ensemble-Gruppe „Quernormal“ das Zirkuszelt im Pfeifferswörth in einen Tatort. Noch während sich die Ränge füllen, sind Ermittler in der zur Bar umgestalteten Manege bereits eifrig auf Spurensuche, die Oberkommissarin (Alex Haas) und ihre beiden Assistenten (Lina Zimmer und Paul Dohle) vernehmen erste Zeugen.

## Trinkselige Nacht mit Schrecken

Was geschehen ist, lässt die mit weißem Klebeband markierte Kontur eines menschlichen Körpers inmitten der Bar nur vermuten. Offenbar gab es ein Opfer. War es Mord, Todschlag, eine plötzliche Herzattacke? Spannung liegt in der Luft, und die Zahl der Verdächtigen ist groß. Erzählt wird die Geschichte aus Sicht eines Stammgastes (Oliver Brach), der sich Stück für Stück an die Ereignisse dieser trinkseligen Nacht zurückerinnert. Ein genialer Einfall, den Plot rückwärts zu erzählen, spätestens jetzt erschließt sich der Programm-Titel „Umkehrbar“.

In dessen Mittelpunkt stehen neben den durchaus respektablen schauspielerischen Leistungen natürlich die akrobatischen Fähigkeiten der jungen Artisten, die unter der

## Die Paletti-Shows – weitere Aufführungen

■ Zwei der drei Paletti-Herbstshows gibt es **auch am kommenden Wochenende** zu sehen:

■ **Wechselblick** – ein unterhaltsames Zirkustheater für Menschen ab sieben Jahren hat Premiere am Samstag, 19. November, um 18.30 Uhr. Die Show der „Palettis“ im Alter von 14 bis 18 Jahre wird auch am Sonntag, 20. November, um 11 und um 15 Uhr auf-

geführt. Karten kosten 10 Euro (ermäßigt 7 Euro) an der Abendkasse.

■ Das Abendprogramm **Umkehrbar** der jungen erwachsenen Artisten wird nochmals am Freitag, 18. November, um 20 Uhr aufgeführt. Karten gibt's zum Preis von 10 bzw. 8 Euro.

■ **Kontakt:** Kinder- und Jugendzirkus Paletti, Pfeifferswörth 28a, E-Mail: info@zirkus-paletti.de, dir



Peter Gaul (l.) überreicht einen Scheck über 12 000 Euro an Paletti-Geschäftsführer Tilo Bender. Rechtes Bild: Trio mit Hawaii-Hemden und Einrädern.



Paletti-Zirkuskuppel atemberaubendes darzubieten im Stande sind. Antonia Risch und Paul Hagedorn zum Beispiel zeigen als frischverlobtes Paar am Trapez einen bewegenden Moment voller Anmut und Poesie. Die einfache Jongliernummer kennt man ja, aber die originelle Art und Weise, in der die Artisten zum

turbulenten Auftakt eine Massenjonglage choreografieren nötigt dem Publikum immer wieder respektvollen Applaus und begeisterte Zwischenrufe ab.

Die Einradnummer im Trio mit Jonglage, Huckepack, Seilspringen und Selfie mit dem Handystick spricht genauso vor Einfallsreichtum

wie die Nummer von Roberta de Filippis, Lina Zimmer und Lara Dehmlow. Die Ringakrobatinnen laufen zum Boss-Hoss-Hit „Bad Things“ als Handwerker ein und entledigen sich nach und nach ihrer lästigen Arbeitskleidung, bevor sie an zwei übereinander angebrachten Ringen pure Körperästhetik präsentieren.

So ergeben sich aus der Handlung heraus immer wieder reizvolle Momente und ungewöhnliche Konstellationen. Wie die Nonne, die an der Bar einen Drink bestellt und im Widerstreit mit Engeln und Teufeln am Schleppseil ihren inneren Gewissenskonflikt auszubalancieren versucht. Egal ob Körperpyramiden, Akrobatik am Vertikaltuch oder Ball-Jonglage – alles kommt federleicht und mit einem verschmitzten Augenzwinkern daher. Erst ganz am Ende (beziehungsweise am Anfang) entpuppt sich der Kriminalfall als Verstrickung unglücklicher Umstände, denn ausgerechnet die Erdnusverkäuferin (Katharina Piwecki) ist auf selbige allergisch.

„Einfach sensationell“, zeigt sich auch Peter Gaul, Inhaber der Firma B.A.U. GmbH & Co.KG, begeistert von der Show. Der Erbauer des Büroparks Eastsite in Neustadt verzichtete anlässlich des 30-jährigen Firmenbestehens auf eine große Party und überreicht eine Spende in Höhe von 12 000 Euro an Paletti-Geschäftsführer Tilo Bender. „Ein toller Verein“, findet der Unternehmer. „Das Konzept hat mich überzeugt.“

 **Fotostrecke unter**  
morgenweb.de/mannheim